

Für lebendige Wasserstraßen

Bau- und Schifffahrtsbesprechung viadonau 11.04.24

## Stand der Instandsetzungsarbeiten an der Stauanlage Kachlet (Wehr und Doppelschleuse)



WSV.de

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes



Für lebendige Wasserstraßen

## Staustufe Kachlet Do-km 2230,700

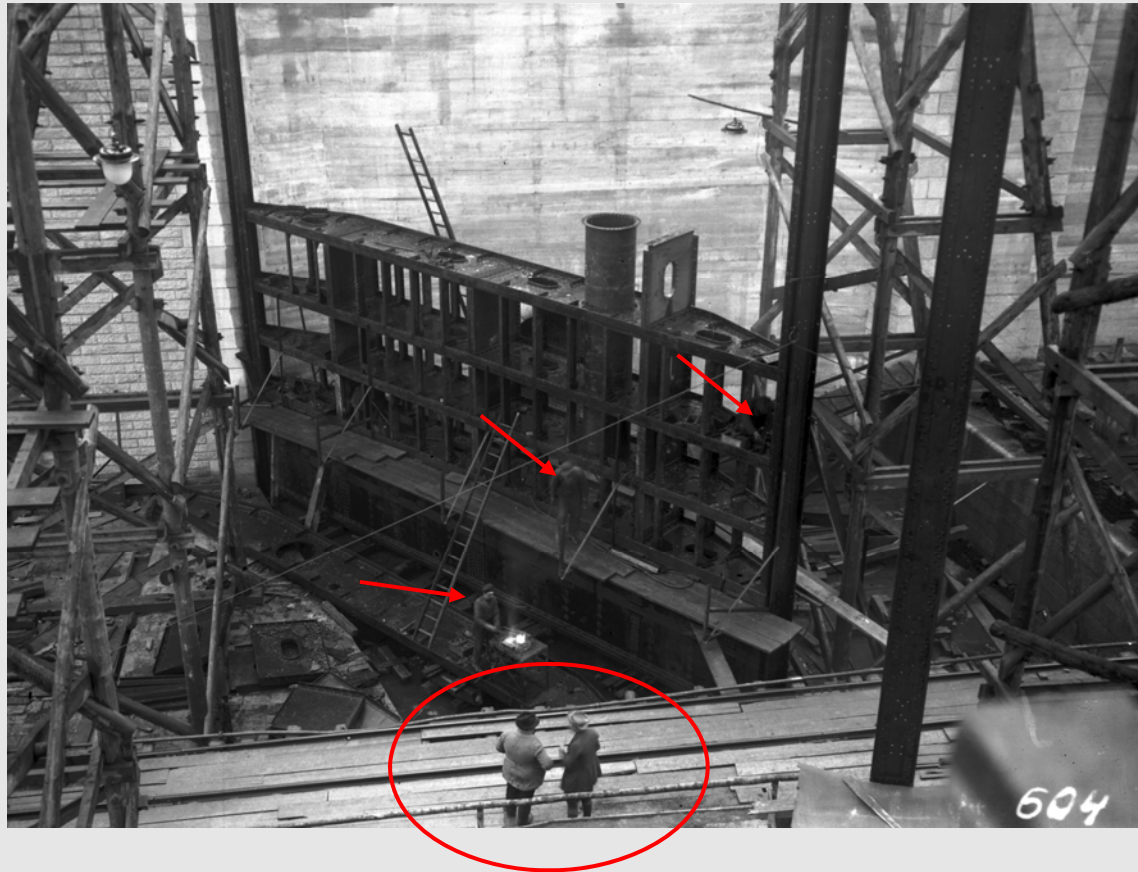


Für lebendige Wasserstraßen

# Blick auf die Schleusenanlage Kachlet vom Unterwasser Bauzeit von 1922 - 1928



# Montage des Tores am Oberhaupt der Südschleuse





## Durchgeführte Sicherungsmaßnahmen für den sicheren Betrieb bis zur Fertigstellung der Grundinstandsetzungen

### Instandsetzungen Schleuse

- Schachttrennwand Mittelmauer Unterhaupt abgeschlossen
- Revisionsverschluss-Nischen (RV) abgeschlossen
- Dammbalken als RV, abgeschlossen
- Rollkeilschütze abgeschlossen
- Statische Überprüfung der Tore
- Havariekonzept erstellen (Ersatztore bis 2026)
- Umläufe Nordkammer abgeschlossen

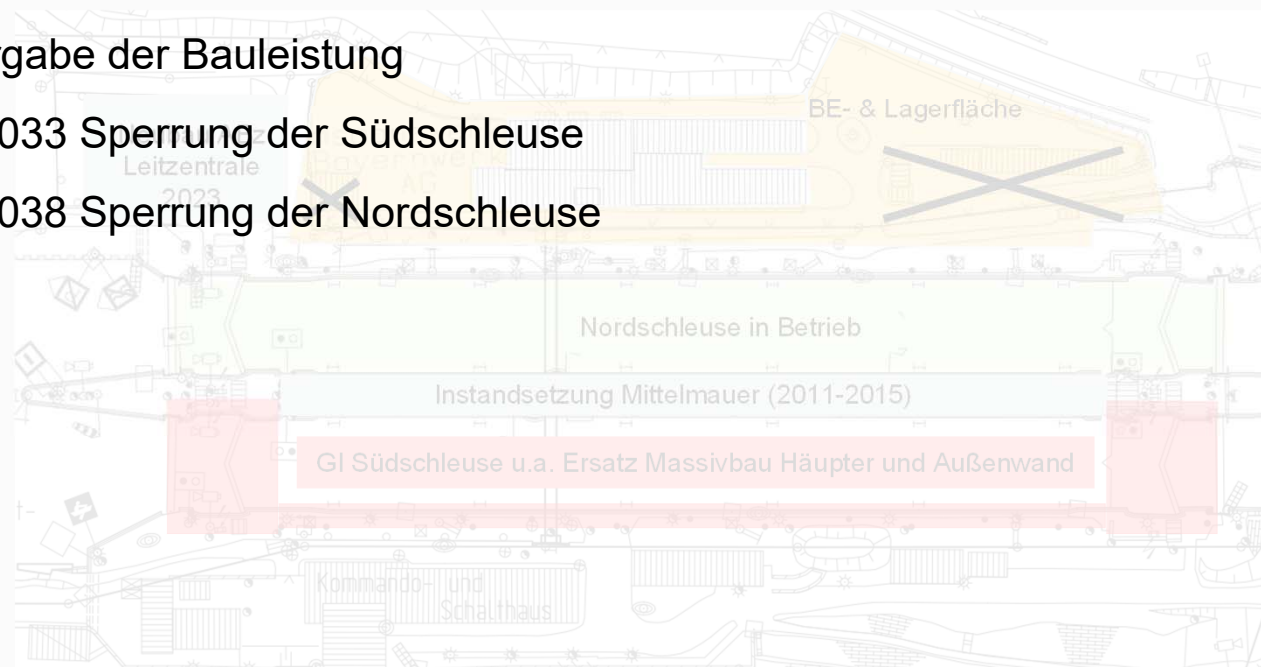
### Instandsetzungen Wehr

- Verstärkung der Pfeiler mit Anker um RV setzen zu können
- Instandsetzung der Sohldichtungen (Wehrverschluss und RV)
- Erneuerung der Seitenschildheizungen



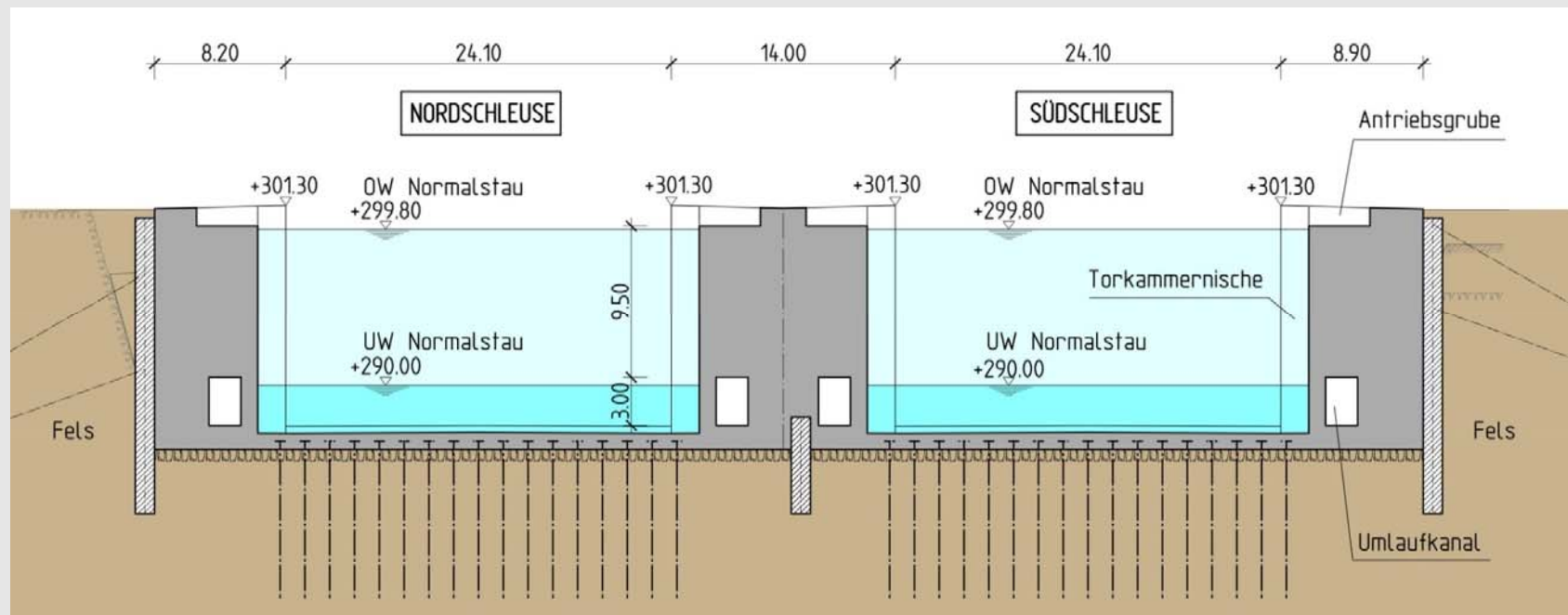
## GI Schleuse Kachlet – zeitlicher (geplanter) Ablauf

- Während der Grundinstandsetzung (GI) der Südschleuse bleibt die Nordschleuse in Betrieb.
- GI nach dem Stand der Technik, u.a. auch hinsichtlich Automatisierung & Fernbedienung
- 2025 Vergabe der Bauleistung
- 2026 – 2033 Sperrung der Südschleuse
- 2033 – 2038 Sperrung der Nordschleuse



## GI Schleuse Kachlet - Konstruktion Häupter

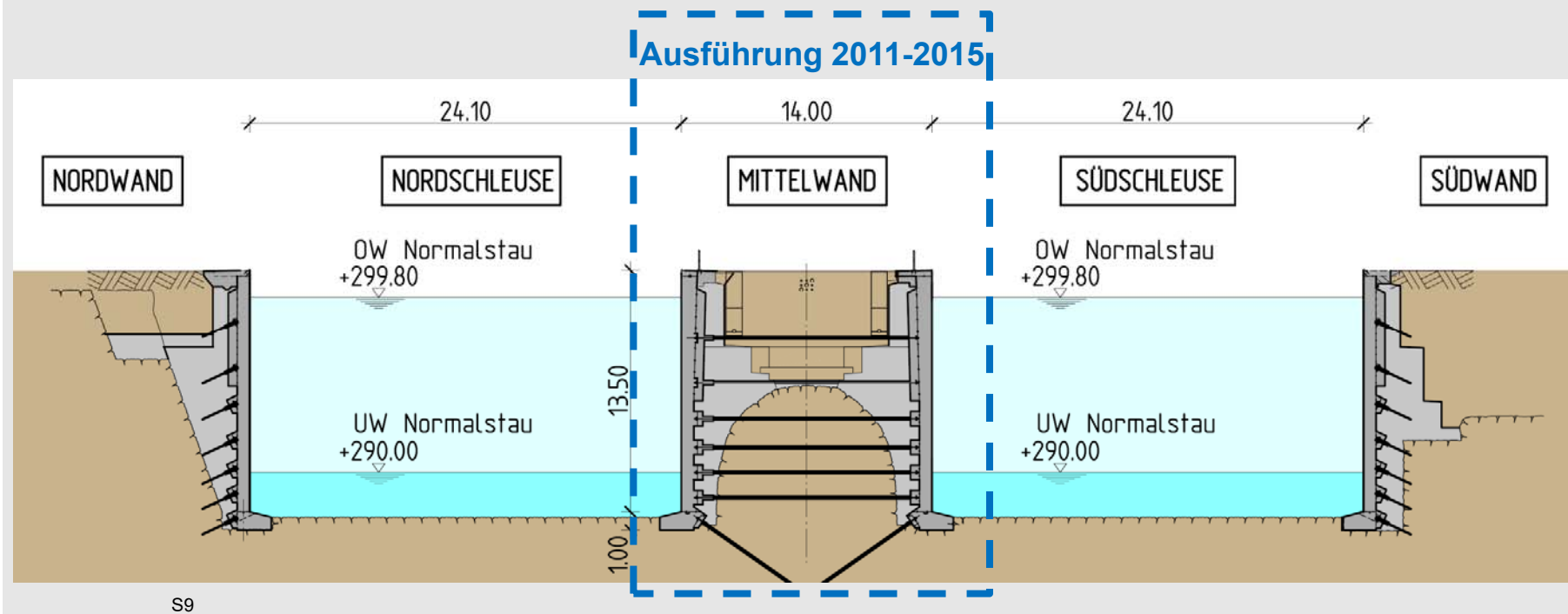
- überwiegend Schwergewichtswände mit rückverankerter, schlanker Sohle
- Herstellung gegen verbleibende Verbauwände
- Ober- und Unterhaupt in fugenloser Bauweise





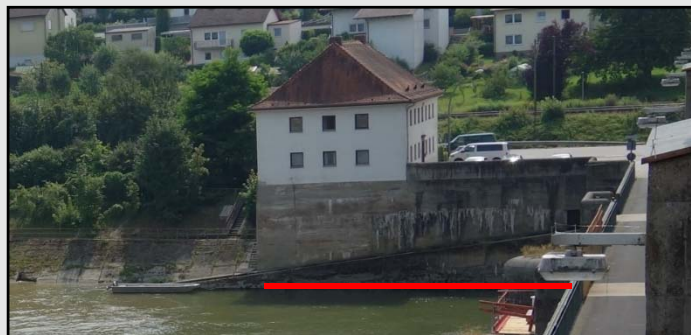
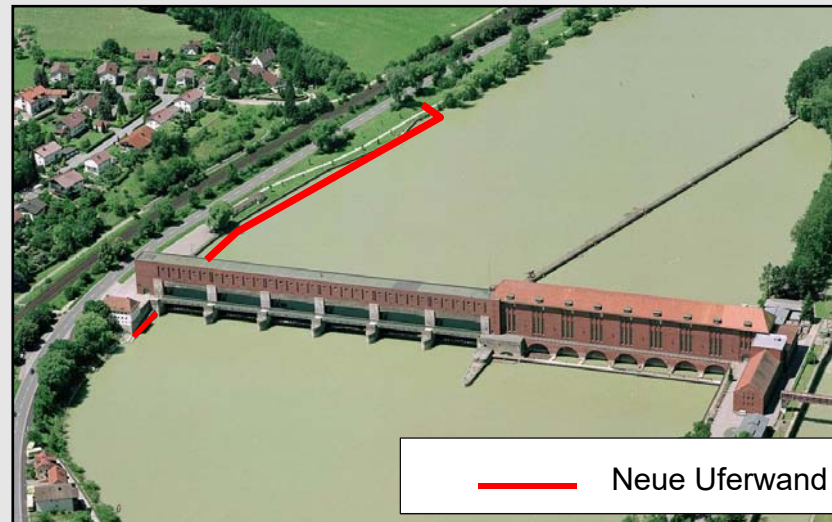
## GI Schleuse Kachlet - Konstruktion Außenwände

- selbsttragende, rückverankerte Vorsatzschalen (Außenwände)
- Einteilung der Wände in Blöcke mit Raumfugen (analog Bestand)
- offene Felssohle der Schleusenammern bleibt erhalten



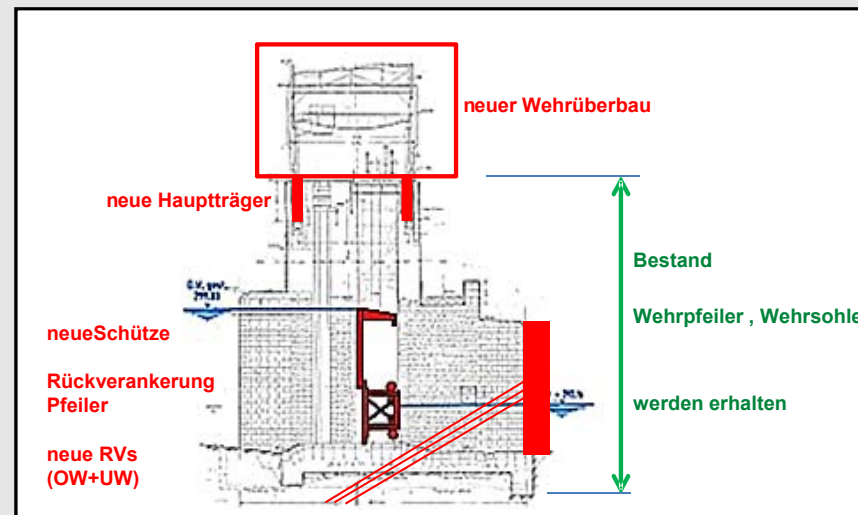
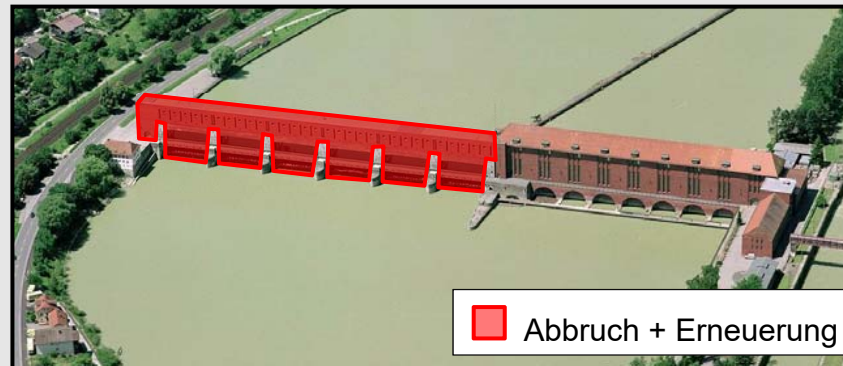
## Grundinstandsetzung Wehr (Ufermauer)

- Kombinierte Spundwand vor Bestandsmauer
- Unterwasser: ca. 25 m
- Oberwasser: ca. 260 m
- Bauzeit geplant 2025 - 2027



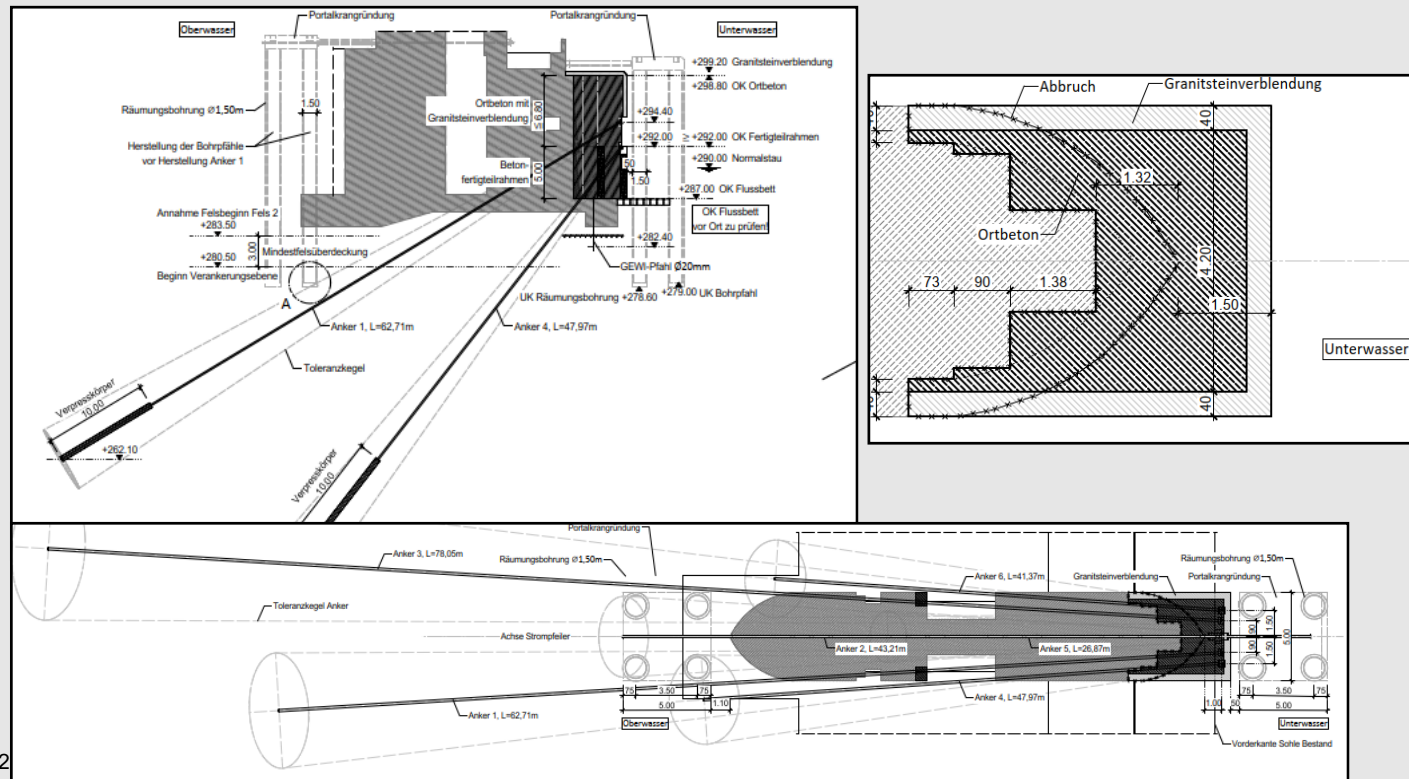
## Grundinstandsetzung Wehr

- Umfang
  - Pfeilerrückverankerung
  - Portalkran
  - Wehrverschlüsse + Antriebe
  - Hauptträger
  - Wehrüberbau + Vorbau
  - Vorbereitung
    - Fischaufstiegsanlage im Trennpfeiler
  - Wehrsteg
  - Neue Revisionsverschlüsse
- Bauzeit geplant 2026 - 2038



## Grundinstandsetzung Wehr - Pfeilerrückverankerung

- Vorsatzschale
- Rückverankerung



## Grundinstandsetzung Wehr – Logistik über „Portalkran“

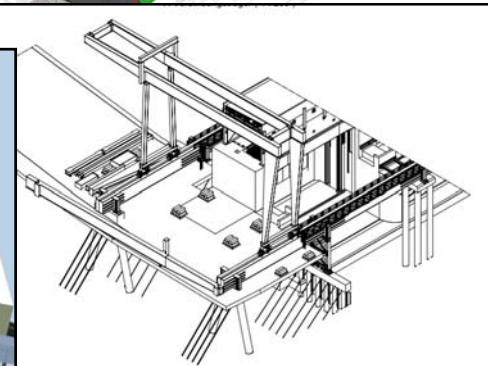
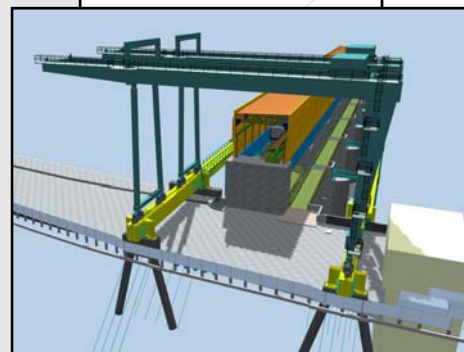
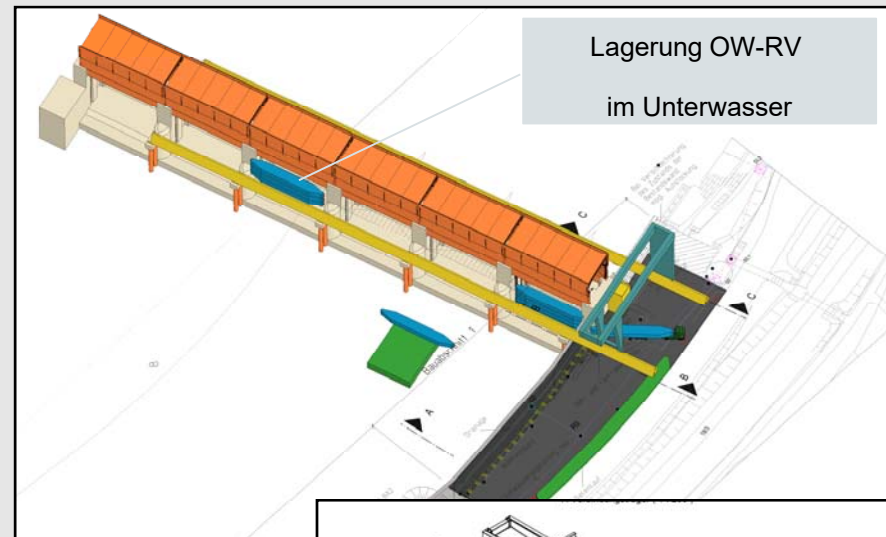
- Gründung

je 4 Bohrpfähle OW und UW  
vor Strompfeilern  
Festauflager auf  
Wehrvorplatz  
Gründung auf Trennmole

- Hublast

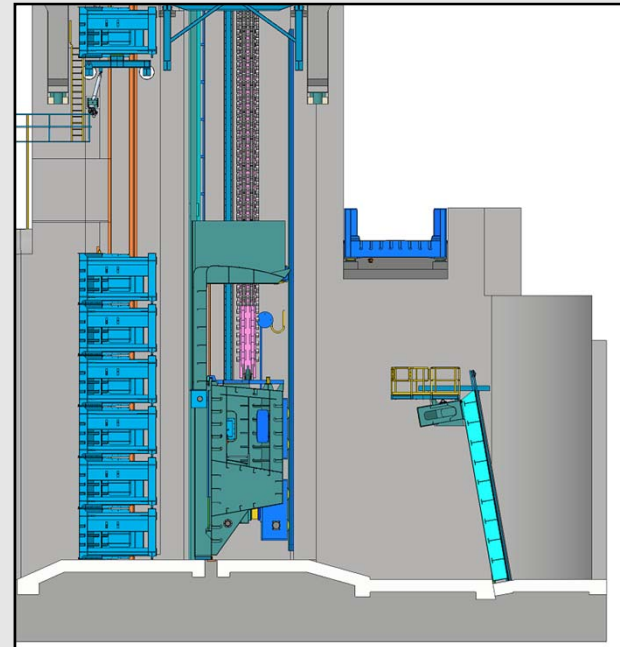
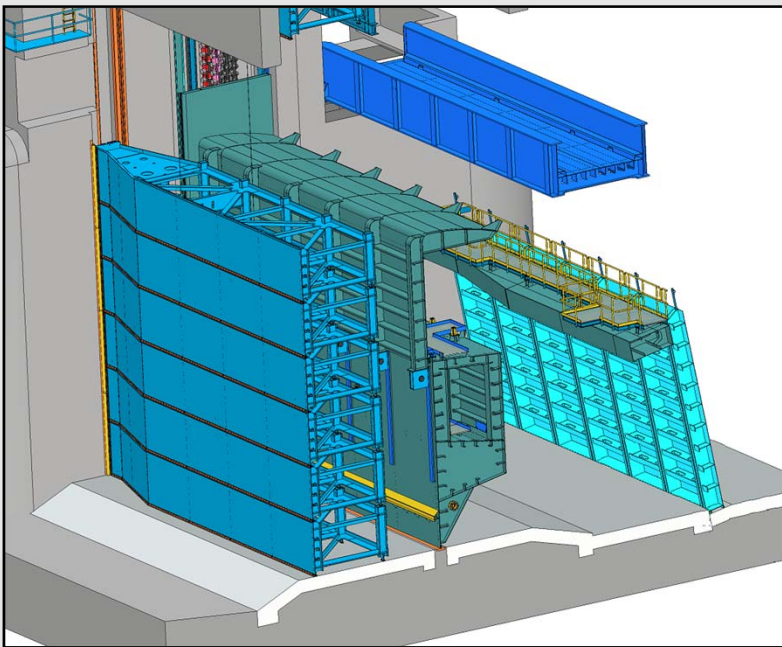
Modus 1: 150 t

Modus 2: 16 t (Kragarm)



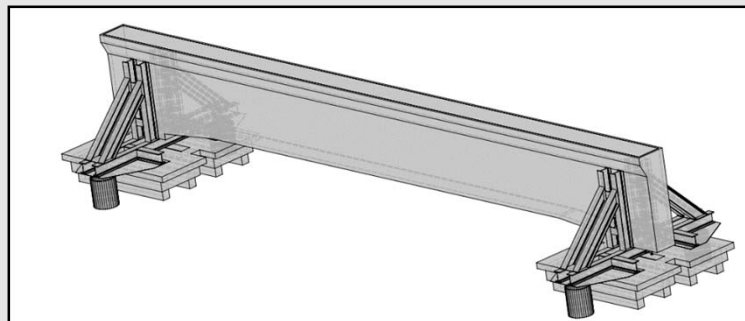
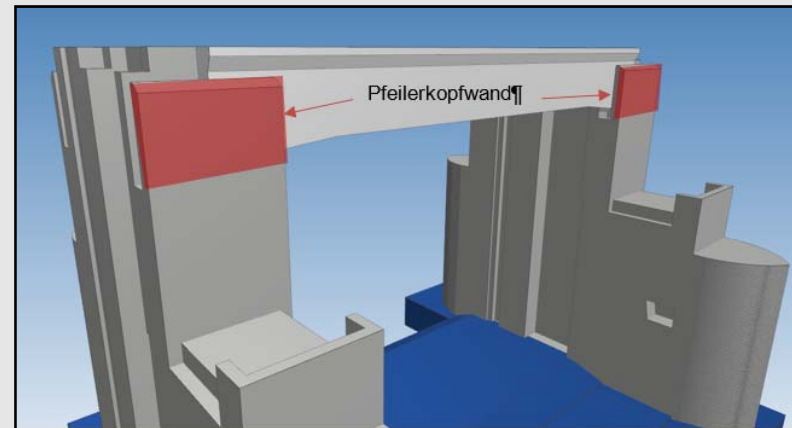
## Grundinstandsetzung Wehr - Wehrverschlüsse

- Doppelhakenschütze (Kastenkonstruktion)
- Im Vergleich zum Bestand „umgedrehte“ Konstruktion: OS in Richtung OW
- Walzplattierte Dichtungsschleiffläche am OS



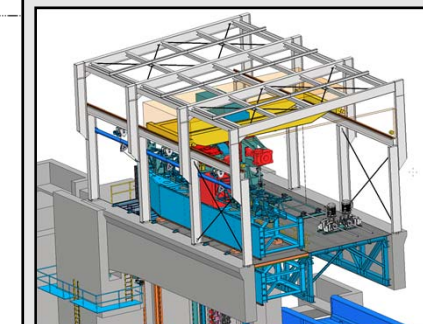
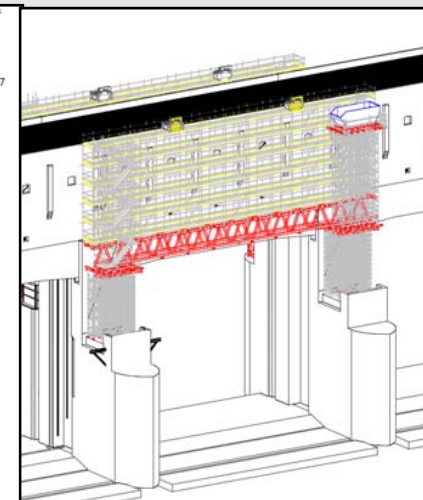
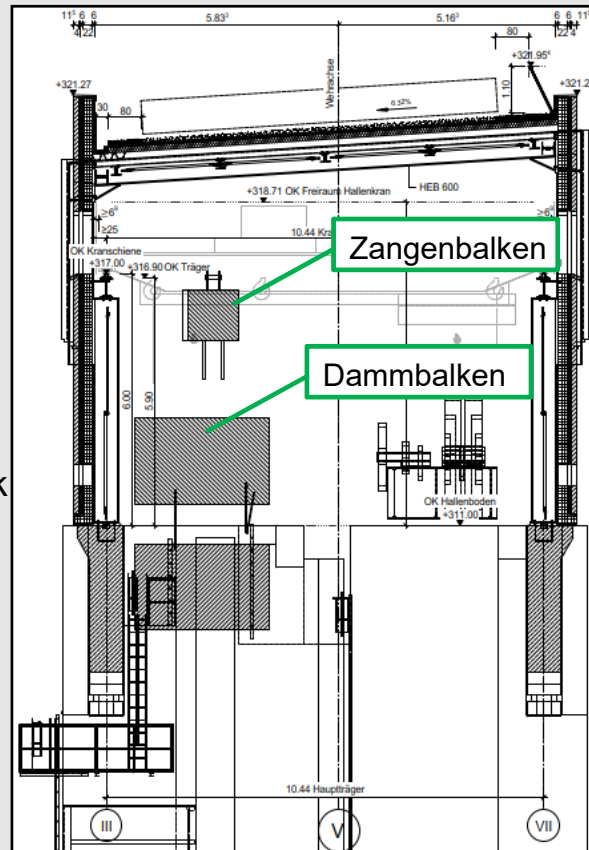
## Grundinstandsetzung Wehr - Hauptträger

- Spannbetonträger
- Auf BE Fläche hergestellte Fertigteile
- Transport mit SPMTs
- Einbau mit Portalkran
- Gewicht rd. 250 t



## Grundinstandsetzung Wehr - Wehrüberbau

- Denkmalgeschützt
- Erhalt der Optik
- Betonfertigteile + Klinkervormauerung
- Hallenkran
- 2 x 32 t Haupthubwerk
- 1 x 2 t Nebenhubwerk (Personentransport)
- Dachfläche begrünt





## Errichtung der Fischaufstiegsanlage (FAA)

- Bestehende FAA auf Wehrseite bleibt im jetzigen Zustand bestehen
  - Neubau erforderlich, da alte Anlage nicht funktionsfähig
- und
- Hauptströmung auf Kraftwerksseite



Trennmole

## FAA - Planungsstand und vorläufiger Zeitplan

- 2024 Vergabe des Ingenieurvertrag (Voruntersuchung, HU / AU Entwurf, Erstellung Ausschreibungsunterlagen)
- 2026 Abschluss Voruntersuchung
- 2026 – 2029 Planfeststellung
- 2031 Vergabe Bauvertrag
- 2032 – 2037 Bauzeit

# Zuständig- und Verantwortlichkeiten (Planung, Ausschreibung und Umsetzung)



WSV.de

Grundinstandsetzung Schleuse Kachlet: Neubauamt Magdeburg

Grundinstandsetzung Wehr Kachlet: Neubauamt Aschaffenburg

Umsetzung Durchgängigkeit: Neubauamt Aschaffenburg

Alle Maßnahmen werden im  
„laufenden Betrieb“ umgesetzt: Wasserstraßen und Schifffahrtsamt  
Donau MDK

Für lebendige Wasserstraßen



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schiffahrtsverwaltung  
des Bundes

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

